



© Arno Gisinger

An der Fassade markieren die Jahreszahlen 1390 und 1999 den gesamten Spannungsbogen des Gebäudes: Moderne Sprache in altes Gemäuer zu bringen, war der Anspruch für den Umbau dieses Salzburger Altstadthauses. Funktional ergab sich eine Zweiteilung der Struktur: In den unteren Geschoßen befindet sich das Möbelhaus Bernd Gruber kombiniert mit dem Showroom der Polstermöbelfirma Brühl, die oberen drei Etagen dienen als Wohnfläche - eine Einliegerwohnung in einem Stockwerk, darüber eine zweigeschossige Dachwohnung.

Im Umgang mit den relativ kleinen Geschoßen (60 m²) und deren niedriger Raumhöhe (2 m - 2,3 m) erwies sich das Licht als gewinnbringendstes Gestaltungsmittel. Das ursprünglich parallel zur Steingasse liegende Stiegenhaus wurde in eine gewendelte Stiege umgebaut, wodurch sich in den Wohnungen eine Durchbelichtung von der Steingasse zur Imbergstrasse ergab. Ein eingefügter mittiger Lichtschacht bringt durch einen Horizontalschnitt Licht ins Dachgeschoß, erhellt aber auch das darunter liegende Stockwerk. Dadurch wird dessen fensterloser, nur 2 m hohe Vorraum nach oben scheinbar geöffnet. Der Lichtkörper selbst teilt das Dachgeschoß in die Funktionsbereiche Küche, Bibliothek und Wohnen; er stellt jedoch keine Barriere dar, sondern ist durch seine roten Türen als Bewegungszone definiert. Die sichtbar belassenen Unterzüge des Dachstuhls bilden gemeinsam mit dem Horizontalschnitt des Lichtschachts eine Horizontalebene, die das Gefühl der Dachschräge vermeidet und dem Raum zusätzlich Tiefe verleiht

Das Geschäftsportal gibt eine auf das Wesentliche reduzierte Antwort auf die Struktur



© Arno Gisinger



© Arno Gisinger

Showroom Brühl / Möbelhaus Gruber / Altstadthaus

Imbergstraße 9
5020 Salzburg, Österreich

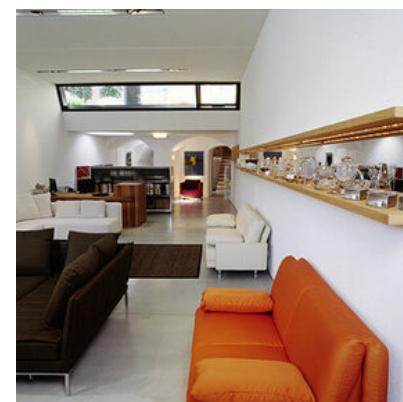
ARCHITEKTUR
cp architektur

BAUHERRSCHAFT
Bernd Gruber

FERTIGSTELLUNG
2002

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Arno Gisinger

Showroom Brühl / Möbelhaus Gruber / Altstadthaus

der Lochfassade des Altstadthauses. Das Schaufenster öffnet selbst vorbeifahrenden Passanten den Einblick in den Raum bis tief zurück in die mittelalterliche Gewölbestruktur. Ein loftartiger Showroom lässt durch seine Transparenz Innen- und Außenräume korrespondieren. Im Eingangsbereich wurde mit geölter Eiche eine wohnliche Sockelzone geschaffen, während der Hauptaum durch den polierten Estrich eine neutrale Präsentationsfläche für unterschiedlichste Produkte bietet. (Text: Gabriele Kaiser nach einem Text des Architekten, 10.01.2003)

DATENBLATT

Architektur: cp architektur (Christian Prasser)

Bauherrschaft: Bernd Gruber

Fotografie: Arno Gisinger

Funktion: Gemischte Nutzung

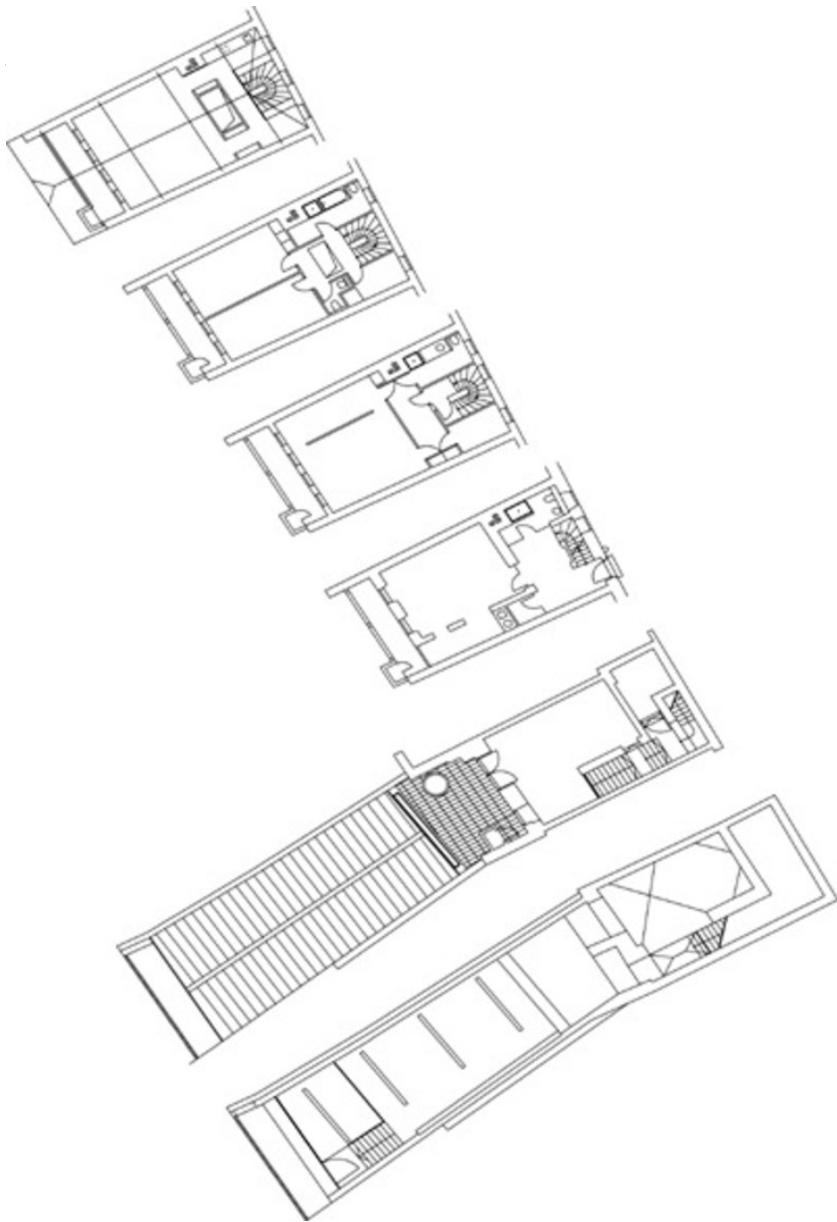
Planung: 1998 - 2002

Ausführung: 1999 - 2002



© Arno Gisinger

Showroom Brühl / Möbelhaus Gruber /
Altstadthaus



Grundriss